



Kontakt



Schloss Bellinghoven

Wohnangebot für junge Erwachsene
mit Assistenzbedarfen

Schloss Bellinghoven

Wohnangebote für junge Erwachsene
mit Assistenzbedarfen

Bellinghovener Straße 6

46459 Rees

Telefon 02857.914480

E-Mail bellinghoven@caritas-oberhausen.de

Einrichtungsleitung

Klaus-Jürgen Monz

E-Mail klaus-juergen.monz@caritas-oberhausen.de

Teamleitung Wohnen

Stephanie Hensel

E-Mail stephanie.hensel@caritas-oberhausen.de

www.caritas-oberhausen.de/bellinghoven



Folgen Sie uns auch auf facebook:
[@caritasOB](https://www.facebook.com/caritasOB)

Helfen Sie uns zu helfen! Spenden Sie an:

IBAN DE57 3655 00000000 135 319

Stadtsparkasse Oberhausen

Online spenden: www.caritas-oberhausen.de/spende

F2212 Rev. 01.01 - Fotos: Caritasverband Oberhausen e.V. / Achim Pohl

Ergänzende Angebote

Zum Wohnangebot gehört auch ein Wohnstandort außerhalb des Schlosses sowie ambulante Unterstützung für Teilnehmer*innen, die bereits selbstständig in einer eigenen Wohnung leben. Sowohl einzeln als auch in Gruppen helfen wir bei der Organisation von Haushalts- oder Behördenangelegenheiten, sind Ansprechpartner für Sorgen und bei Konflikten. Wir beugen damit Überforderung vor und versuchen, eigene Ziele zu erreichen und somit Teilhabe zu ermöglichen.

Das Wohnangebot wird durch die tagesstrukturierenden Angebote in den Werkstätten von Schloss Bellinghoven ergänzt. Neben der Beschäftigung in handwerklichen Bereichen (Garten, Holz, Farbe) kann man hier seinen Haupt- oder Realschulabschluss nachholen.

Zudem besteht das Angebot einer Reha-Ausbildung für Menschen mit einer psychischen Behinderung in den Bereichen Tischlerei, Metallbau und Zweiradmechanik. Das Ausbildungsangebot ist auch unabhängig vom Wohnen auf Schloss Bellinghoven möglich, Interessent*innen können sich dazu bei der Agentur für Arbeit beraten lassen.



Schloss Bellinghoven

... ist ein Angebot der besonderen Wohnform für junge Menschen zwischen 18 und 28 Jahren mit Assistenzbedarf aufgrund einer längerfristigen psychischen Erkrankung, die meist schon in Kindheit und Jugend begonnen hat. Wir betreuen Menschen mit Substanzabhängigkeiten, die sich ein Leben ohne Suchtmittel aufbauen möchten und Menschen mit affektiven und psychotischen Störungen, komplexen Traumafolge- und Persönlichkeitsstörungen. Viele unserer Bewohner*innen haben mehr als eine Diagnose.



Voraussetzungen des Wohnangebotes

Aufgrund des Schwerpunkts Sucht ist Schloss Bellinghoven eine abstinenten Einrichtung. Wer sich entscheidet, hier zu leben, muss vorher eine Abstinenzentscheidung getroffen und bei einer vorliegenden Suchterkrankung eine Langzeittherapie abgeschlossen haben.

Wir nehmen auch junge Menschen aus dem Maßregelvollzug auf, Menschen mit einer geistigen oder körperlichen Behinderung hingegen nicht.

Reizarmes Leben auf dem Land

Das Leben in einem Schloss ist etwas Besonderes: Bellinghoven ist ländlich gelegen, mit wunderschönen Ausblicken, mitten in der Natur. Diese reizarme Umgebung hilft den Bewohner*innen, zu sich zu finden und Überforderungen zu vermeiden. Die Bewohner*innen haben auf Schloss Bellinghoven die Chance auf eine neue Perspektive in ihrem Leben.



Wir bieten den jungen Frauen und Männern ein Zuhause auf Zeit in drei Wohngruppen im Schloss Bellinghoven und in einer kleinen Außenwohngruppe in Wesel. Die Wohngruppen sind mit Gemeinschaftsräumen wie Küche und Wohnzimmer ausgestattet. Die Räumlichkeiten haben etwas Besonderes, Treppen verbinden die verschiedenen Ebenen und es gibt ein ausgeprägtes Gefühl der Gemeinschaft, wenn man zusammen in einem Schloss lebt.

Die Bewohner*innen organisieren die anfallenden hauswirtschaftlichen Tätigkeiten selbst – immer mit dem Ziel, das Leben später auch in weniger intensiv betreuten Wohnangeboten oder der eigenen Wohnung zu bewältigen. Gemeinsames Leben bedeutet auch, dass die Bewohner*innen Raum für soziale Erfahrungen und Freizeitaktivitäten haben. Ein Haltepunkt der Bahn in der Nähe bietet eine gute Anbindung an den öffentlichen Nahverkehr. Im nächsten Ort finden sich ein Supermarkt, mehrere Discounter und Ärzte.



Betreuung rund um die Uhr

Mit unserem Team multiprofessioneller Mitarbeiter*innen sind wir immer da, wenn wir gebraucht werden. Ausgehend von den persönlichen Zielen der Bewohner*innen findet eine Assistenz in verschiedenen Lebensbereichen statt: Haushaltsführung, Umgang mit Geld oder Schulden, Entlastungsgespräche bei Konflikten, Umgang mit der Erkrankung oder mit Suchtdruck etc. Mitarbeiter*innen bieten zusätzlich angeleitete Freizeitangebote, wie z. B. einen Lauftreff, Fußballspiele oder Ausflüge an.

Eine Psychologin mit langjähriger Erfahrung im Umgang mit Menschen mit psychischer Erkrankung unterstützt durch Einzelgespräche oder auch angeleitete Kleingruppenarbeit. Die psychiatrische Versorgung erfolgt über die LVR-Klinik in Bedburg-Hau.